

die Schilderung noch immer. Etwas lebendiger, munterer, frischer, aber auch leichtfertiger als der Castilianer ist der Bewohner Andalusiens. Andalusien ist das alte Baetica, nach dem Baetis, dem Guadalquivir, so genannt. Die Halbinsel wurde nämlich von den Römern in Hispania citerior, etwa die Krone Aragon umfassend, in Hispania ulterior, Castilien, in Baetica und in Lusitanien, etwa das heutige Portugal, eingetheilt. Der Name Andalusien soll gleich sein Vandalusia, d. h. Vandalenland; nach Anderen jedoch käme das Wort aus dem Arabischen und hiesse der Westen. Andalusien wird durchströmt vom Guadalquivir, einem schönen und wasserreichen Flusse, dem grossen Wasser — das bedeutet der arabische Name —, der gespeist wird von den Gletschern der Sierra Nevada. Das Thal dieses Flusses wird im Süden geschlossen durch das System der Sierra Nevada. Dies Gebirge besteht aus verschiedenen Ketten, zwischen welchen und vor welchen sich Hochflächen lagern. Im Osten reicht das ganze System bis zum Cap Palos und Cap de Gata, im Westen bis zum Cap Trafalgar, Tarifa und Gibraltar. Das erste dieser Caps, das von Trafalgar, ist durch Nelsons Sieg und Tod (1805) bekannt genug, die beiden anderen haben ihren Namen von arabischen Häuptlingen, welche dort landeten. Stadt und Festung Gibraltar gehören seit dem spanischen Erbfolgekriege den Engländern. Diese Festung schützt den Eingang in das westliche Becken des Mittelmeeres, so wie Malta den in das östliche. Auf diesem Felsen Gibraltar lebt der Affe der Barberei und nur hier in Spanien wild. Die Sierra Nevada hat eine Kammböhe von 6—8000 Fuss, und ihr höchster Berg, der Mulhacen, ist über 12,000 Fuss. Nach Süden hin fällt sie steil zum Meere ab, und dieser Steilabfall heisst die Alpujarras. Ueberall gedeiht hier die Palme, die Aloe, der Cactus, der Wein und die Feige in dem wahrhaft tropischen Klima, und so schön sind die Früchte, dass ein arabischer Dichter singt:

»Malaga, zu deinen Feigen
Sich die Himmel niederneigen,
Zwar verbot der Arzt, den Kranken
Feigen Malaga's zu geben;
Wie kann wohl der Arzt verbieten
Einem Kranken, was sein Leben?«

In diesen Steilabhängen hielten sich am längsten die Morisco's. Unter den Mauren war überhaupt ganz Andalusien reich bevölkert und wohl angebaut. Seit ihrer und der Juden Vertreibung aber ist die alte Blüthe verschwunden. Juden haben hier in grosser Menge gewohnt,